

Später Dank an Pfarrer Berninghaus

Vor einigen Wochen erreichte unsere Gemeinde ein Brief aus Mannheim. Eine Dame ist auf der Suche nach dem Werdegang ihrer Großmutter auf unseren Gemeindebrief von Juni-Juli 2012 und den Erinnerungsnachmittag für Pfarrer Berninghaus gestoßen.

Sie schrieb: „Am 3. März im Jahr 1897 nahm Pastor Berninghaus meine Großmutter Ramella Saraffian als Pflegekind bei sich

auf. Sie war am 5. 5. 1889 in Skutari bei Konstantinopel geboren worden, dann durch die Hamidischen Massaker ihrer Eltern beraubt und mit drei weiteren Geschwistern mit einem Transport von insgesamt 18 Waisenkindern am 21. Februar 1897 in Barmen angekommen... Ein Pastor Kissing aus Barmen und seine Frau hatten die Kinder aus Athen abgeholt. ... Der Rheinisch-Westfälische Hilfsverein suchte für Armenien Pflegeeltern und

*so konnte meine Großmutter bei Pastor Ber-
ninghaus und seiner Frau ein neues Eltern-
haus finden...“*

Vielleicht erinnert sich jemand an
Erzählungen über ein dunkelhäutiges
Mädchen, das im Pfarrhaus aufgewach-
sen ist? Oder gibt es alte Bilder aus der
Gemeinde, auf denen ein solches Mäd-
chen zu sehen ist?

Kontakt über Petra Jentgens